

Mira Foron, geboren 2002 in Stuttgart, begann im Alter von fünf Jahren mit dem Geigenspiel. Noch im gleichen Jahr machte sie die Aufnahmeprüfung an der Musikhochschule Hannover. Weitere Studienorte waren die Folkwang-Universität Essen, Musikhochschule Detmold und die Hanns Eisler Musikhochschule Berlin. Daneben besuchte sie Meisterkurse mit Frank Peter Zimmermann, Daniel Hope und Zakhar Bron und nahm an der Kronberg-Academy teil.

Bei allen Wettbewerben von *Jugend musiziert*, inbegriffen den Bundeswettbewerb, gewann Mira den ersten Preis mit maximaler Punktzahl. International gewann Mira den ersten Preis *Premio Città di Padova, La Flame* in Paris, *Andrea Postacchini* und die *Golden Medal- High Distinction* beim *Vienna International Competition*.

Als Gewinnerin des *Swiss Charity Award* debütierte sie 2016 im großen Saal der Tonhalle Zürich.

2017 wurde Mira von Frau Anne Sophie Mutter eingeladen, bei *Mutters Virtuosi* im Festspielhaus Baden-Baden und den Salzburger Festspielen mitzuspielen. Es folgten solo Auftritte beim Festival *Stars at the Rhine* in Basel und mit dem Philharmonischen Orchester Hagen. 2018 vertrat Mira Deutschland beim *Eurovision Young Musicians* in Edinburgh und spielte im Finale mit dem *BBC Scottish Symphony Orchestra* und Chefdirigent Thomas Dausgaard. 2019 hatte Mira ihr Debüt in der Konzerthalle Göteborg und spielte in Rostock das Violinkonzert von Tschaikowski mit der Norddeutschen Philharmonie.